

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09301635	
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	
Gemeinde	Bannewitz	
Anschrift	Bahnhofstraße -	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hänichen * 252/2; 252/8; 252/9; 252/10; 252/15; 252/23	
Bauwerksname	Windbergbahn (Sachgesamtheit)	
Zusätzl.-Anschrift	<i>Pulverweg 3</i>	<i>252/6*Hänichen</i>

Kurzcharakteristik

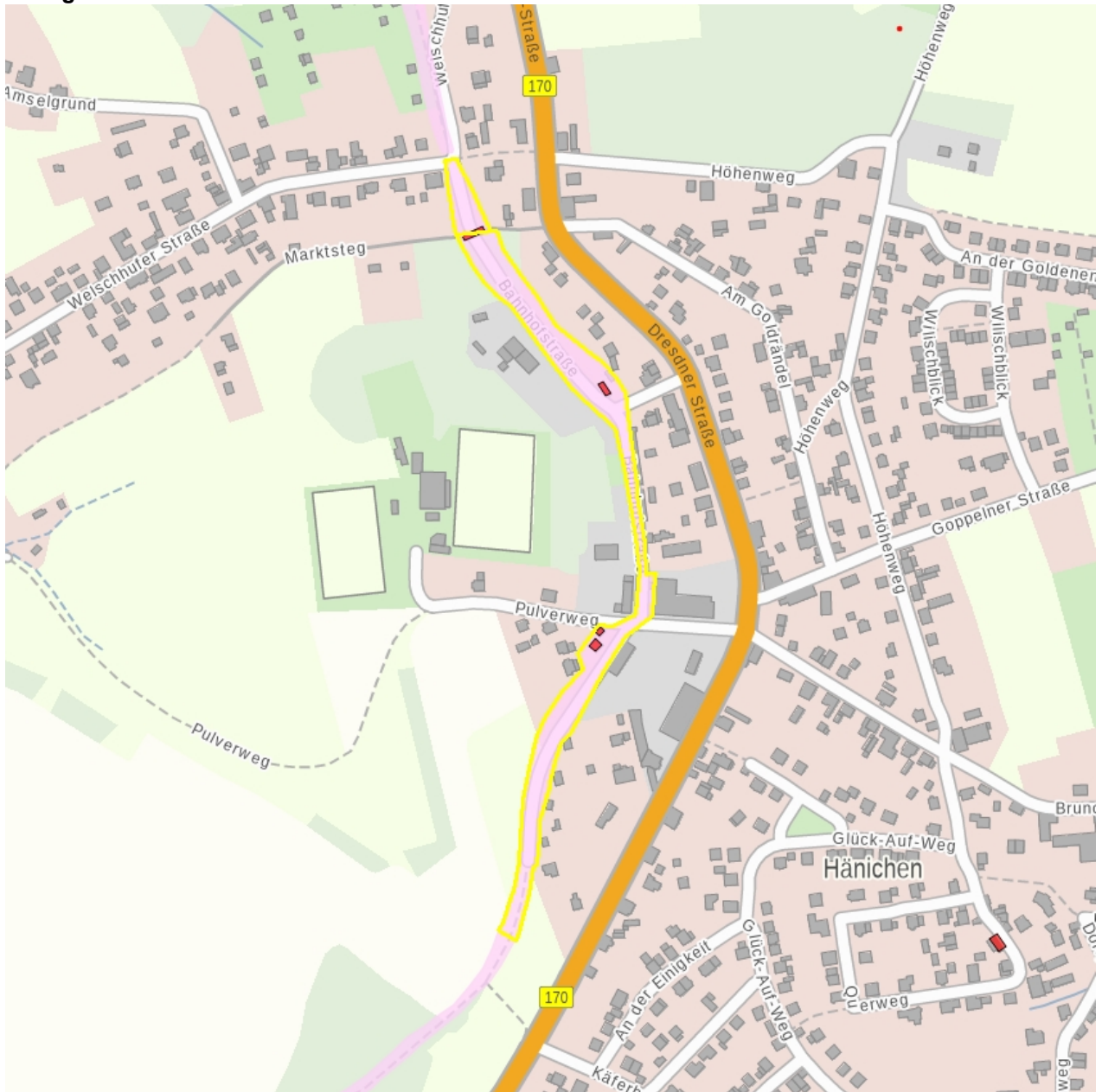
Sachgesamtheitsbestandteil der Sachgesamtheit Windbergbahn, Teilabschnitt Bannewitz, OT Hänichen, mit den Einzeldenkmalen:

Bahnhof mit Abfertigungsgebäude, Wartehalle (Bahnhofstraße 4), dem Bahnpostenhaus mit Nebengebäude (Pulverweg 3) sowie der Straßenbrücke (Marktsteg - siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09301636) und dem Streckenverlauf als Sachgesamtheitsteil (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09301623);

Sachgesamtheit mit allen Bahnanlagen, darunter Gleisanlagen mit Unter- und Oberbau, Streckenkilometrierung, Fernmelde- und Signalanlagen, Bahnstationen einschließlich aller Funktionsbauten, Wärterhäuschen, Brücken und Durchlässen in den Gemeinden Freital (OT Potschappel, Birkigt, Burgk und Kleinnaundorf), Bannewitz (OT Bannewitz, Boderitz, Cunnersdorf, Hänichen und Possendorf) und Dresden (OT Gittersee), technisch herausragende, singuläre Gebirgsstrecke aus der Frühzeit der Eisenbahngeschichte zum Transport der im Freitaler Revier abgebauten Steinkohle und Anbindung der hiesigen Industrie, von industriegeschichtlicher und eisenbahngeschichtlicher Bedeutung

Datierung	1855-1856 (Eisenbahnanlage)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



Obj.-Dok.-Nr.	09301635
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Bannewitz
Anschrift	Pulverweg 3
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hänichen * 252/6
Bauwerksname	Windbergbahn (Sachgesamtheit)
Zusätzl.-Anschrift	<i>Pulverweg 3</i> <i>252/6*Hänichen</i>
Kurzcharakteristik	

Sachgesamtheitsbestandteil der Sachgesamtheit Windbergbahn, Teilabschnitt Bannewitz, OT Hänichen, mit den Einzeldenkmalen:

Bahnhof mit Abfertigungsgebäude, Wartehalle (Bahnhofstraße 4), dem Bahnpostenhaus mit Nebengebäude (Pulverweg 3) sowie der Straßenbrücke (Marktsteg - siehe Einzeldenkmalliste - Obj. 09301636) und dem Streckenverlauf als Sachgesamtheitsteil (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09301623);

Sachgesamtheit mit allen Bahnanlagen, darunter Gleisanlagen mit Unter- und Oberbau, Streckenkilometrierung, Fernmelde- und Signalanlagen, Bahnstationen einschließlich aller Funktionsbauten, Wärterhäuschen, Brücken und Durchlässen in den Gemeinden Freital (OT Potschappel, Birkigt, Burgk und Kleinnaundorf), Bannewitz (OT Bannewitz, Boderitz, Cunnersdorf, Hänichen und Possendorf) und Dresden (OT Gittersee), technisch herausragende, singuläre Gebirgsstrecke aus der Frühzeit der Eisenbahngeschichte zum Transport der im Freitaler Revier abgebauten Steinkohle und Anbindung der hiesigen Industrie, von industriegeschichtlicher und eisenbahngeschichtlicher Bedeutung

Datierung 1855-1856 (Eisenbahnanlage)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

